

04.03.2024 um 05:20 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Pia Arnold-Rammé,

katholische Pastoralreferentin im Ruhestand, Frankfurt

Steh zu deinen Überzeugungen

In meinem Wohnzimmer hängt ein Bild vom Campo de Fiori, meinem Lieblingsplatz in Rom. Mitten auf dem Platz – und auch mitten im Bild – steht eine große Figur von Giordano Bruno. Er hat vor über 400 Jahren in Rom gelebt. Er war Mönch, Dichter, Philosoph und Astronom. Doch er wurde der Ketzerei beschuldigt und auf dem Scheiterhaufen verbrannt; vermutlich genau an der Stelle, an der sein Denkmal auf dem Platz steht. „Ihr sprecht mir mit größerer Furcht das Urteil, als ich es empfangen“. Mit diesem Satz hat Giordano Bruno auf sein Todesurteil reagiert.

Ihr habt mehr Angst als ich

Ihr habt mehr Angst als ich – was für eine Haltung steht hinter einem solchen Satz! Wieviel Mut braucht es, auch noch im Angesicht des Todes so reden zu können! Er macht damit klar: Ihr müsst mich verurteilen, weil ihr Angst habt. Angst davor, dass meine Überzeugungen auch andere überzeugen könnten. Angst davor, dass ich vielleicht im Recht bin und Ihr nicht. Und ihr habt Angst, weil ihr merkt: Nur durch den Tod könnt ihr mich zum Schweigen bringen. Dabei müsste doch Giordano Bruno derjenige sein, der Angst hat, Angst vor den Richtern, Angst vor dem Tod. Doch er wehrt sich auf seine Weise. Und bleibt seinen Überzeugungen treu. Dadurch ist er der eigentlich Starke, nicht seine Richter.

Der, der zunächst der Verlierer schien, ist im Nachgang der Held

Heute steht am Campo de Fiori in Rom ein Denkmal für ihn, nicht für seine Richter. Manchmal sind eben die, die zunächst wie die Verlierer aussehen, im Nachgang die Helden.

Er macht mir Mut, zu meinen Überzeugungen zu stehen

Auch wenn es sehr lange her ist: Es tröstet auch heute, so finde ich. Auch aktuell stehen Menschen in schwierigen Situationen zu ihren Überzeugungen. Und werden von den Diktaturen dieser Welt verfolgt, eingesperrt, getötet. Und auch in den Demokratien haben mittlerweile Menschen Angst, zu ihren Überzeugungen zu stehen, sie öffentlich zu zeigen. Menschen wie Giordano Bruno machen mir Mut, zu meinen Überzeugungen zu stehen und die Angst zu überwinden. Und sein Denkmal zeigt mir: Egal, was passiert: Auf Dauer werden die Wahrheit und die Gerechtigkeit siegen!